Medieninformation, 16. November 2012 | 10:00 MEZ

Borealis liefert verbesserte Quartalsergebnisse in anhaltend schwierigem Marktumfeld

- Borealis verzeichnete im dritten Quartal 2012 einen Nettogewinn von EUR 129 Millionen, was einer Steigerung von EUR 22 Millionen im Vergleich zum dritten Quartal 2011 entspricht
- Das Basischemikaliengeschäft und das Joint Venture Borouge lieferten wiederum gute Ergebnisse, während das europäische Polyolefingeschäft nach wie vor mit großen Herausforderungen konfrontiert ist
- Die semikommerzielle Katalysatoranlage in Linz, Österreich, wurde fertiggestellt
- Das Expansionsprojekt Borouge 3 schreitet planmäßig voran

Kennzahlen		Q3	Q3	YTD	YTD
		2012	2011	2012	2011
Umsatzerlöse	EUR Millionen	1.920	1.751	5.671	5.507
Nettogewinn	EUR Millionen	129	107	380	448
Rückgang / (Anstieg)					
der verzinslichen					
Nettoverschuldung	EUR Millionen	63	17	(346)	(166)
Verschuldungsquote					
(Gearing)	%			41 %	38 %

Borealis, ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Basischemikalien und Kunststoffe, verzeichnete im dritten Quartal 2012 einen Nettogewinn von EUR 129 Millionen im Vergleich zu EUR 107 Millionen im gleichen Quartal 2011. Der Nettogewinn seit Jahresbeginn (YTD) belief sich auf insgesamt EUR 380 Millionen gegenüber EUR 448 Millionen im Vergleichszeitraum 2011. Die Nettoverschuldung wurde im dritten Quartal 2012 um EUR 63 Millionen reduziert, was eine Verschuldungsquote (Gearing) von 41 % ergibt.



Das Basischemikaliengeschäft und Borouge, Borealis' Joint Venture in Abu Dhabi, lieferten auch im dritten Quartal 2012 gute Ergebnisse und leisteten damit einen maßgeblichen Beitrag zum Nettogewinn.

Trotz der anhaltend schwierigen Marktbedingungen in Europa konnte das Polyolefingeschäft ein besseres Ergebnis als im Vergleichszeitraum des vergangenen Jahres einfahren, was unter anderem auf die höheren Marktpreise zurückzuführen war.

Semikommerzielle Katalysatoranlage in Linz, Österreich

Die semikommerzielle Katalysatoranlage in Linz, Österreich, wurde Ende August 2012 fertiggestellt. Die Inbetriebnahme ist in vollem Gange, zurzeit werden bereits detaillierte Vorbereitungsarbeiten für den Start-up durchgeführt.

Borouge 3 Expansionsprojekt

Borouge, Borealis' Joint Venture im Nahen & Mittleren Osten und in Asien, liefert weiterhin gute Ergebnisse und trägt damit maßgeblich zur Gesamtperformance von Borealis bei. Das Borouge 3 Expansionsprojekt in Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate, schreitet ebenfalls planmäßig voran. Derzeit sind rund 23.000 Personen am Standort tätig. Mit der Expansion soll die jährliche Produktionskapazität von Borouges integrierter Olefin-/Polyolefin-Anlage bis Mitte 2014 von 2 Millionen Tonnen auf 4,5 Millionen Tonnen ausgeweitet werden.

Innovation bleibt Herzstück des Unternehmens

Im Einklang mit seiner Strategie "Value Creation through Innovation" setzt Borealis stets auf starke Kunden- und Marktorientierung und bietet Lösungen für globale Herausforderungen wie Wassermangel, Energieverbrauch, Nachhaltigkeit und Lebensqualität.



Zur weiteren Ergänzung seiner innovativen Kunstofflösungen ist Borealis am 12. November 2012 mit DSM Nederland B.V. und ExxonMobil Benelux B.V. übereingekommen, deren Anteile an **DEXPlastomers V.O.F.** in Geleen, Die Niederlande, zu übernehmen. DEXPlastomers ist ein 50/50 Joint Venture von DSM Plastomers B.V. und Exxon Chemical Holland Ventures B.V., die jeweils im Eigentum von Royal DSM und der ExxonMobil Chemical Company stehen. Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt üblicher Genehmigungen und Anmeldungen. DEXPlastomers produziert Elastomer- und Plastomer-Spezialprodukte, die das aktuelle Angebot von Borealis Value-add Kunststofflösungen weiter vervollständigen und das hochwertige Produktangebot von Borealis für den Folienmarkt weiter ausbaut.

Vor kurzem entwickelte Borealis das Polypropylen-Random-Copolymer **BorPure™**. Dieses ermöglicht es Bra Plast AB, einem unabhängigen schwedischen Spezialunternehmen für Spritzguss-Container für die Lebensmittelindustrie, die ständig steigenden Anforderungen des Lebensmittelverpackungsmarktes zu erfüllen. Der Schwerpunkt der Produktion liegt auf transparenten, dünnwandigen Verpackungen. Bra Plast AB kann so innerhalb kürzester Zeit große Mengen hochwertiger Verpackungen liefern, wodurch sich Vorteile für die gesamte Wertschöpfungskette ergeben.

Europäische Petrochemie steht vor großen Herausforderungen

"Die aktuellen Entwicklungen lassen erkennen, dass die petrochemische Industrie in Europa auch in Zukunft mit großen Herausforderungen konfrontiert sein wird", prognostiziert Borealis' Vorstandsvorsitzender Mark Garrett. "Wir werden unsere Anlagen in Europa weiter optimieren, damit wir an der Spitze des Marktes bleiben. Borealis hat sich in den letzten fünf Jahren gut positioniert, um solche schwierigen Marktbedingungen bewältigen zu können, und wir werden weiterhin auf unsere vier Säulen Sicherheit, Innovation, Operational & Commercial Excellence setzen."



Ende

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Kerstin Meckler, Director Communications Tel. +43 (0)1 22 400 389

e-mail: kerstin.meckler@borealisgroup.com

Borealis ist ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine, Basischemikalien und Düngemittel. Mit einem Umsatz von 7,1 Mrd. Euro im Jahr 2011, Kunden in über 120 Ländern und rund 5.300 Mitarbeitern weltweit, steht Borealis zu 64% im Eigentum der International Petroleum Investment Company (IPIC), Abu Dhabi, sowie zu 36% der OMV, dem führenden Energiekonzern im europäischen Wachstumsgürtel. Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich. Gemeinsam mit Borouge, einem Joint Venture mit der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC), erstellt Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt.

Unter Nutzung der einzigartigen Borstar[®]- und BorlinkTM-Technologien und mit 50 Jahren Erfahrung im Bereich Polyolefine (Polyethylen und Polypropylen) beliefern Borealis und Borouge Schlüsselindustrien im Bereich Infrastruktur, Automobile und anspruchsvolle Verpackungen. Die Borouge-Anlagenerweiterung in Abu Dhabi wird bis Mitte 2014 mit einer jährliche Produktionskapazität von 4,5 Millionen Tonnen voll betriebsfähig sein. Damit werden Borealis und Borouge über eine Polyolefin-Produktionskapazität von insgesamt rund 8 Millionen Tonnen verfügen.

Borealis bietet eine breite Palette an Basischemikalien wie Melamin, Phenol, Aceton, Ethylen und Propylen für zahlreiche unterschiedliche Branchen. Gemeinsam mit Borouge werden die beiden Unternehmen im Jahr 2014 rund 6 Millionen Tonnen Basischemikalien produzieren.

Mit seinem umfangreichen Düngemittel-Portfolio generiert Borealis echte Wertschöpfung für die Agrarindustrie. Das Unternehmen produziert und vermarktet rund 2,1 Millionen Tonnen Düngemittel pro Jahr.

Borealis und Borouge haben zum Ziel, wertvolle Leistungen für die Gesellschaft zu erbringen, indem sie echte Lösungen für echte gesellschaftliche Herausforderungen liefern. Beide Unternehmen haben sich den Prinzipien von Responsible Care[®] verpflichtet, einer Initiative zur Verbesserung der Sicherheitsperformance in der chemischen Industrie. Mit innovativen Produkten und ihrem Water for the WorldTM-Programm leisten sie einen Beitrag zur Lösung der weltweiten Herausforderungen im Bereich Wasser und sanitäre Versorgung.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte:

www.borealisgroup.com www.borouge.com www.dexplastomers.com www.dsm.com www.exxonmobil.com www.waterfortheworld.net

Borstar ist eine eingetragene Handelsmarke der Borealis Gruppe. Borlink und Water for the World sind Handelsmarken der Borealis Gruppe.

